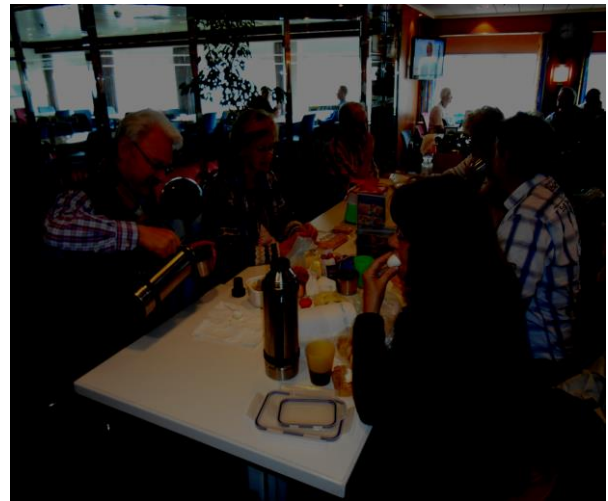


Folkloretanzgruppe Köpenick

Schweden ruft – wir kommen - Midsommar 2014

Wieder einmal waren wir von unserer befreundeten schwedischen Tanzgruppe nach Schweden zum Midsommarfest eingeladen und so reisten wir vom 19.06.2014 bis 22.06.2014 nach Eslöv. Mit knapp zwei stündiger Verspätung der Fähre brachen wir am Donnerstag, den 19. Juni 10 Uhr von Rostock nach Trelleborg auf. Während der Fahrt vertrieben wir uns die Zeit mit vier „S“ - Schlafen, Speisen, Spielen, Shoppen und kamen schließlich gegen 15 Uhr im Hafen von Trelleborg an.



Nach einer weiteren Stunde Autofahrt erreichen wir unser Hotel in Lund. Viel Zeit zum Verschnaufen blieb jedoch nicht, denn bereits 17 Uhr bekamen wir Besuch von Bengt, der uns zum gemeinsamen Training mit der schwedischen Tanzgruppe, welches im Pavillon des Stadtparks von Eslöv stattfand, abholte.

Abends schauten noch einige von uns die WM, bevor wir alle müde ins Bett fielen, in freudiger Erwartung auf den morgigen „Midsommarafternoon“. An diesem hatten wir gemeinsame Auftritte mit der schwedischen Gruppe in sieben unterschiedlichen Pflegeheimen in Eslöv, die durch Live-Musik begleitet wurden. Überall wurden wir sehr herzlich empfangen und bekamen teilweise sogar Kaffee und die für Midsommar berühmte Erdbeersahnetorte angeboten.



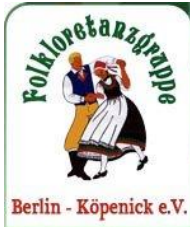
Folkloretanzgruppe Köpenick



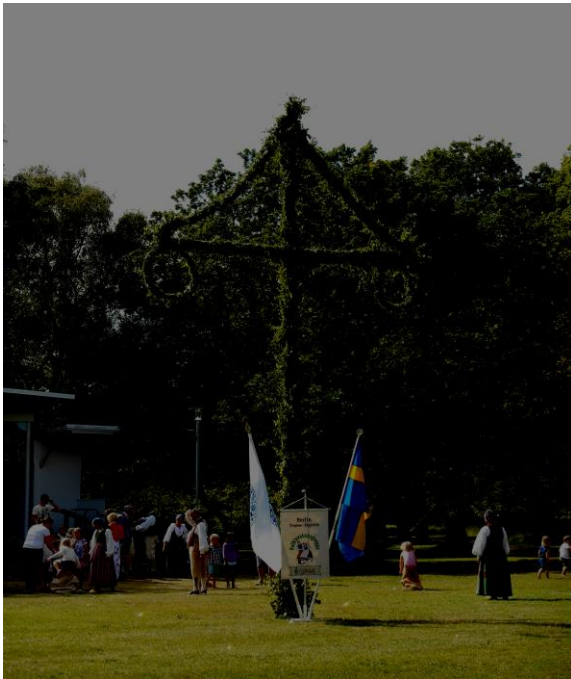
Zwischendurch gab es ein gemütliches Beisammensitzen zum Mittagessen, welches von der schwedischen Gruppe organisiert wurde.



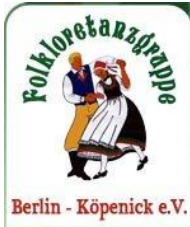
Nachmittags ging es in den Stadtpark von Eslöv, wo zwischen 15 Uhr und 17 Uhr das große Midsommar-Familienfest auf der Wiese stattfand. Nach Auftritten von der schwedischen Gruppe und uns, tanzten wir gemeinsam mit den Festbesuchern zu schwedischen Volkslieder.



Folkloretanzgruppe Köpenick



Abends waren wir zum Geburtstag eines Mitgliedes der schwedischen Tanzgruppe eingeladen. Dort feierten wir bis zum Mitternachtskaffee. Zum Buffet gab es, wie bereits zum Mittag, die für Midsommar typischen Frühkartoffeln, Hering in allen Variationen, sowie Sauerrahm, Schnittlauch und natürlich auch die traditionellen Köttbullar. Als Dessert wurden Erdbeeren mit Sahne aufgetischt.



Folkloretanzgruppe Köpenick



Am nächsten Morgen brachen wir früh aus dem Hotel auf, da wir bereits 10 Uhr zum Gottesdienst in dem Gemeindehaus von Tommelilla erwartet wurden. Dort traten wir mit der schwedischen Gruppe auf und es gab Kaffee mit leckerer Erdbeersahnetorte. Gegen Mittag fahren wir an die Küste nach Käseberga, wo wir die „Ales Stenar“ auf uns wirken ließen, Schwedens größte Schiffssetzung aus Steinen.





Folkloretanzgruppe Köpenick

Jedoch hatten wir dort nicht viel Zeit, denn bereits 18 Uhr waren wir zum Freiluftgottesdienst in Hallaröds kyrka eingeladen, wo wir ebenfalls gemeinsam mit der schwedischen Gruppe auftraten.



Pünktlich 21 Uhr saßen wir dann wieder gemeinsam im Hotelrestaurant und schauten uns das WM-Spiel Deutschland gegen Ghana an.



Folkloretanzgruppe Köpenick



Am Sonntag konnten wir zur Abwechslung etwas länger schlafen, da die Fähre erst 13 Uhr zurück nach Deutschland fahren sollte.

Die Sonne ludt zu einer gemütlichen Runde an Deck ein und so ließen wir noch einmal diese erlebnisreiche Tanzreise Revue passieren.

Vielen Dank Bengt für die Einladung und bis zum nächsten Mal.